

PNP v. 7. 4. 2016

# Siedlergemeinschaft ehrt treue Mitglieder

## Walter Mertl und Siegfried Weishäupl seit 40 Jahren dabei – Interessante Vorträge

Von Ludwig Hartl

**Neureichenau/Klafferstraß.**  
Sichtlich enttäuscht war Vorstand Hermann Sturm über den schwachen Besuch bei der Jahreshauptversammlung der Siedlergemeinschaft Neureichenau im Gasthaus Kani, hatte man sich doch Mühe gegeben und ein interessantes Rahmenprogramm zusammengestellt.

So hielt Susanne Möhring einen Vortrag über die neu entwickelte vertikale Klein-Wind-Anlage, die ohne Windrad geräuschlos arbeitet, durchsichtig ist, voll auf ökologische Energiegewinnung setzt und für den Wohnbereich geschaffen wurde (PNP berichtete). Die Idee verwirklichte die Tüftlerin zusammen mit ihrer Mutter: Man wollte den Wind nutzen ohne Nebengeräusche, die Anlage lässt sich an einen Tag aufbauen und liefert Strom in einem nicht unerheblich Teil für den Haushalt.

Bezirksvorsitzender Bernd



**Die Dankurkunde** in Platin für 40-jährige Mitgliedschaft überreichten Bernd Zechmann (l.) und Hermann Sturm (r.) an Walter Mertl. – F.: Hartl

Zechmann berichtete von neuen Förderungen für Wohngebäude, energetische Planungen und Sanierungen. Nachdem für die Energiespeicherung die Förderungen

auslaufen, müssten neue Techniken gefunden werden.

Die wenigsten wüssten, so Zechmann, dass mit dem Mitgliedsbeitrag eine grundstücksbezogene

Haftpflichtversicherung, Rechtschutzversicherung und eine Bauherren-Haftpflichtversicherung verbunden ist.

Sturm blickte in seinem Tätigkeitsbericht unter anderem auf die Information zum Thema Billigstrom und den gemeinsamen Vereinsausflug mit den „Einkehr-Schützen“ zurück.

Theresia Schanzer berichtete von einem ordentlichen Kassenstand – die Entlastung der Vorstandschaft wurde einstimmig von den anwesenden Mitgliedern gewährt.

Die Ehrungen für langjährige Mitglieder führte Hermann Sturm gemeinsam mit Bernd Zechmann durch. Ehrungen in Silber erhielten Anita Königsdorfer, Werner Krenn und Josef Raitner. in Gold Hubert Altendorfer, in Platin Walter Mertl und Siegfried Weishäupl.

Einstimmig beschlossen wurde der Antrag auf Erhöhung der Mitgliedsbeiträge von 24 auf 26 Euro, den der Ortsvorstand gestellt hatte.